



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

H. Von Natur trachten wir gern hoch hinaus.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

und preisen/ja auch mit dem Verstand nicht begreifen können/ uns angesehen wir immerdar dieselbe specularen/ meditare/ contempliren/ betrachten/ davon reden/ predigen und schreiben / ganze Bücher darmit anfüllen: Und wann er uns diß gewaltige Exempel nicht gegeben/es hernach auch nicht geprediget hätte/ Matth. 5. v. 3. Beati pauperes spiritu, quoniam ipsorum est regnum caelorum: Seelig seynd die Armen im Geist/ dann ihrer ist das Himmelreich: Wer wurde das Herz gehabt haben/ einen solchen Act zu begeben? einen herrlichen hohen Stand umb Gottes Liebe willen in einen armen schlechten ohne Noth zu vertauschen?

3. Wir sehen doch/ erfahren H und empfindens auch in uns selbst/ daß jederman von verderbter

ter Natur angetrieben/das auß-
ferste thut / damit er möge zu ei-
nem Ehren-Stand gelangen
und auffkommen / vermeinend sei-
ne Sach solcher gestalt zuverbess-
fern; fanget darumb an / was er
nur immer erdencken kan / koste
es was da wolle / wann er es ver-
mag / auch so gar das Leben selbst
setzet man darumb auf: Wegen
dessen ziehet mancher in den
Krieg / verhoffend mit der Spada
Ruhm und Ehr zu erlangen / wel-
ches auch manchem gerath / des-
sen meisten aber übel gerathen
ist; Andere trachten darnach mit-
telst des Studirens / ist auch
manchen gelungen / manchen
mißlungen: Abermal andere su-
chens mittelst der Herren-Dien-
sten / ducken / bucken / schmucken /
patientiren / gedulten / behelligen
und bemühen sich bey Tag und
Nacht /

Nacht / daß zuerbarmen / vermei- I
nen / es sey alles wol angelegt /
wann sie eine Ehr / Ruhm und
Gut darmit erjagen: Diß alles
hatte unsere heilige Mutter und
Jungfrau Ehrentraut / sampt ih-
ren beyden Gebrüdern so viel als
umbsonst fast im höchsten Grad /
es war ihnen von Geschlecht Na-
men und Stammen angeboren:
Aber mit heroischer Tapfferkeit /
allein umb der Liebe Gottes wil-
len / aus Begierd und Verlangen
demselben besser zu dienen / ihm
baß zugefallen / schlugen sie es in
Wind / gaben es auf / machten sich K
ledig und loß darvon / erwehleten
ihnen darfür / und nahmen an den
Stand der freywilligen Armuth
des Geistes / blieben auch bestän-
dig darbey bis an ihr seeliges
Ende: das ist wol eine andere Re-
solution , darvon Christus die
ewige